

Corona-Tests: In den Schulen laufen die Vorbereitungen

Martin Himmelheber (him)

16. April 2021

Noch ist unklar, wie es am Montag weitergeht mit den Schulen. Stand Freitagvormittag werden am Montag die Schulen im Kreis Rottweil im Wechselunterricht starten. Allerdings kletterten die Inzidenzen in den letzten Tagen weiter und nähern sich der 200er Grenze. Ob am Montag der Unterricht wie geplant beginnen wird, wird sich wohl erst im Laufe des Freitags entscheiden.

Kommt es zum Wechselunterricht, ist die eine Hälfte der Klasse in der Schule, die andere Hälfte zu Hause, so die Geschäftsführende Schulleiterin in Schramberg, Tanja Witkowski. Die entsprechende Verordnung sei am Mittwoch an die Schulen gegangen. Neu sei, dass nun auch bei einer Sieben-Tage-Inzidenz unter 100 eine Testpflicht für alle Kinder bestehe. „Wer am Test nicht teilnimmt, darf nicht in den Unterricht“, so Witkowski.

Inzwischen seien die Testkits beim Schulträger eingetroffen und würden gerade verteilt. Es handle sich um Tests, bei denen die Kinder die Teststäbchen nur etwa zwei Zentimeter in die Nase schieben müssen.

Die Schulen müssten nun Verfahren ausarbeiten, wie die Tests organisiert werden. Außerdem müssten sie noch das Personal für die Tests schulen, so Witkowski. Wenn das Gesundheitsamt entscheidet, die Schulen bleiben wegen der hohen Inzidenzen geschlossen, würden die Schulen weiter für alle Kinder Fernunterricht anbieten. Sobald wir die Entscheidung kennen, werden wir darüber berichten.